

Lager- und Transportvorschriften für KLINGER SCHÖNEBERG Armaturen

Lagerung

1. KLINGER SCHÖNEBERG Kugelhähne



Die Kugelhähne sollen trocken sowie vor Verschmutzung geschützt gelagert werden. Die Kugelhähne müssen in geöffneter Stellung gelagert werden. Die Kunststoffschutzkappen sollten nicht entfernt werden. Kugelhähne sind vor Umwelteinflüssen wie Feuchtigkeit, Nässe, Regen, Staub, Schmutz, Sand, Schlamm, salzhaltiger Luft bzw. Sprühnebel und Salzwasser zu schützen.

Bei der Lagerung sollten die Temperaturgrenzwerte von -20°C bis $+50^{\circ}\text{C}$ nicht unter- bzw. überschritten werden. Rasch erfolgende Temperaturwechsel sind möglichst zu vermeiden (Kondenswasseranfall). Nach längerer Lagerung ist eine Schmierung zu empfehlen (Achtung, nicht bei der Sauerstoff-Ausführung); die Hähne sollten anschließend mindestens zweimal geöffnet und geschlossen werden.

Bei Armaturen mit einfachwirkenden Antrieben (z. B. pneumatische Antriebe mit Federrückstellung, o.ä.), bei denen als Endstellung im drucklosen Zustand des Steuerkreises die Stellung „geschlossen“ gefordert wird, ist es zulässig die Armatur im geschlossenen Zustand auszuliefern. Gegebenenfalls ist die Armatur vor der Montage zu reinigen.

Um Verwechslungen auszuschließen, sollen alle lagernden Teile entsprechend den Lieferpapieren benannt und lagerortmäßig aufbewahrt werden.

2. KLINGER Kolbenschieberventile



Die Lagerung von Ventilen und Ventilersatzteilen darf nur in trockenen Lagerräumen erfolgen. Komplett montierte Ventile sind dabei im Anlieferungszustand (Ventil in ZU-Stellung, Anschlüsse mit Schutzkappen verschlossen) zu lagern. Ventilersatzteile sind sorgfältig zu behandeln und sollen während der Lagerung möglichst in der werksmäßigen Verpackung verbleiben.

Werden Abdeck- oder Schrumpffolien verwendet ist durch entsprechende Maßnahmen dafür zu sorgen, dass die Atmosphäre innerhalb der Abdeckungen kondensfrei ist.

Für die Lagerung in staubigen Räumen werden entsprechende Schutzmaßnahmen angeraten. Um Verwechslungen auszuschließen, sollen alle lagernden Teile entsprechend den Lieferpapieren benannt und lagerortmäßig aufbewahrt werden.

Die Temperatur innerhalb der Lagerräume soll die Grenzwerte -20°C und $+50^{\circ}\text{C}$ nicht überschreiten. Rasch erfolgende Temperaturwechsel sind möglichst zu vermeiden (Kondens- und Schwitzwasseranfall).

3. KLINGER SCHÖNEBERG Armaturen allgemein

Behandlungsvorschriften und Verwendungshinweise sind Bestandteil der Lieferung und sollten mit der Ware gelagert werden, so dass gewährleistet ist, dass alle wichtigen Informationen und Unterlagen weitergereicht werden.

Die Behandlungsvorschriften und Verwendungshinweise liegen im Lager vor und können dem Betreiber auf Verlangen vom Lageristen ausgehändigt werden.
Ein entsprechender Hinweis muss am Lagerort gut sichtbar angebracht werden.

Auf die Lagerhaltung Einfluss nehmende, im Bereich von KLINGER liegende Änderungen, werden zeitgerecht bekanntgegeben.

Schäden, welche durch unsachgemäße Lagerung entstanden sind, entbinden KLINGER von Verpflichtungen, die aus Gewährleistung, Garantie und Produkthaftung abzuleiten sind.

Transport



Beim Be- und Entladen sowie beim Transport der Armaturen ist darauf zu achten, dass die Armaturen nicht geworfen oder gestoßen werden, um Beschädigungen zu vermeiden. Eventuell abgefallene Abdeckungen sind zu reinigen und wieder aufzusetzen. Kugelhähne sind werkseitig gegen Korrosion geschützt.

Besonders angetriebene Armaturen mit montierten Magnetventilen und Endsaltern sind äußerst vorsichtig zu behandeln. Verpackungen am besten erst kurz vor dem Aufbau entfernen. Schwere Armaturen nicht an Handhebeln / Handrädern oder Aufbauteilen anschlagen. Handhebel und Handräder nicht als Tragegriff verwenden.

Zur Kenntnis genommen:

.....
Ort / Datum

.....
Unterschrift / Firmenstempel